

[34567.] In einigen Tagen erscheint in unserem Verlage:

## Ansichten des Lebens. Ethische Versuche

von  
Gruft Nibel.

8. 188 Seiten. Preis 3 M. ord.

Der Verfasser behandelt in vier Aufsätzen: „Die Philosophie und das Leben“, „Das Gemüth und die Menschen“, „Ueber die politische Freiheit“, „Ueber Liebe, Ehe und Kindererziehung“ das Verhältniß des Menschen zu den Ideen, zur Menschheit, zum Staate und zur Familie. Nicht an den Fachphilosophen allein wenden sich seine Arbeiten, sondern nach Form und Inhalt, unbeschadet der wissenschaftlichen Gründlichkeit, an Jeden, der sich sein Leben und Handeln gern denkend zurechtlegt. Vorzugsweise geistesverwandt dürften dieselben den Schriften des Amerikaners Emerson sein.

Wir bitten, gef. zu verlangen, da wir un-  
verlangt nichts versenden.

Berlin, den 23. September 1876.

Mitscher & Köstel.

[34568.] Berlin W., Lützowstrasse 2,  
im September 1876.

Demnächst erscheinen in unserem Ver-  
lage:

## Eine Faust-Trilogie. Dramaturgische Studie

von  
Franz Dingelstedt.

8. Elegant geheftet 4 M. ord.

Diese *Faust-Trilogie* ist zuerst in der „Deutschen Rundschau“ veröffentlicht worden und hat dort berechtigtes Aufsehen erregt; infolge stattgehabter Nachfragen aus Literatur- und Theaterkreisen erscheinen nun die Aufsätze zusammengestellt hier in einer Sonderausgabe, um sie so auch einem weiteren Publicum zugänglich zu machen.

Auf die Bedeutung dieser Studie, welche es sich bekanntlich zur Aufgabe gestellt hat, die Möglichkeit der Darstellung des ganzen „Faust“, als unserer weitaus bedeutendsten nationalen Trilogie, darzulegen, hier noch besonders hinzuweisen, erscheint uns überflüssig; wer in der deutschen Theatergeschichte sesshaft ist wie *Franz Dingelstedt*, der darf wohl Anspruch auf *allseitige Beachtung* machen und wird unzweifelhaft für seine neueste, geistvolle und gediegene Arbeit einen grossen Leserkreis finden.

## Briefe von Schiller

an

Herzog Friedrich Christian von  
Schleswig-Holstein-Augusten-  
burg

über ästhetische Erziehung,  
in ihrem

ungedruckten Urtexte herausgegeben

von

A. L. J. Michelsen.

8. Elegant geheftet 3 M. ord.

Im April vor. J. hatten wir das seltene  
Glück, den bis dahin für verloren gehaltenen

„Briefwechsel Schiller's mit dem Herzog Friedrich Christian von Schleswig-Holstein-Augustenburg, eingeleitet und herausgegeben von Prof. Max Müller in Oxford“ veröffentlichen zu können. Einige bedauerliche Lücken, welche der berühmte Herausgeber auszufüllen nicht in der Lage war, blieben trotzdem; namentlich vermisst wurden diejenigen Briefe aus dem Jahre 1793, welche, theils aus Jena, theils aus Ludwigsburg datirt, als die Grundlage der nachmals zuerst in den „Horen“ erschienenen Briefe „über die ästhetische Erziehung des Menschen“ anzusehen und deren Originale in dem Brande des Schlosses zu Kopenhagen (26. Februar 1794) zerstört worden sind.

Diese Lücke wird zur weitaus grösseren Hälfte durch vorstehende Publication ausgefüllt, da es Herrn Geheimrath Michelsen in Schleswig gelungen ist, zwei gleichlautende Abschriften aufzufinden.

Da aber gerade diese Briefe von *dauernder wissenschaftlicher Bedeutung* sind, so dürfte das vorliegende Werkchen nicht nur den Besitzern des von Max Müller herausgegebenen Schiller-Briefwechsels, sondern jedem Verehrer unseres Dichterheros willkommen sein.

Wir liefern beide Werke nur auf Ver-  
langen und expediren

= in Rechnung mit 30 % und 13/12, =

= gegen baar mit 40 % und 7/6. =

Gebrüder Paetel.

Verlag von

Karl Scholtze in Leipzig.

[34569.]

Unter der Presse befindet sich und ge-  
langt in Kürze zur Versendung:

**Die Baumechanik** von W. Jeep, Ingenieur  
u. Direktor der Bauschule zu Stadtsulza.  
(5 Hefte 10 M.) 4. Heft: Berechnung  
der Balken und Träger. 4 Druckbogen  
in kl. 8. mit 60 Holzstichen.

(Deutsche bautechn. Taschenbibl. Heft 15.)

**Die Sperr- und Brems-Werke** und Zug-  
organe von Prof. u. Fachvorst. Ing. Jos.  
Otto in Brünn.

(Deutsche bautechn. Taschenbibl. Heft 23.)

**Der Bau der Feuerungs-Anlagen.** Bear-  
beitet von Ingenieur W. Jeep, Dir. der  
städt. Bausch. zu Stadtsulza. 1. Heft:  
4 Druckbogen mit 93 Holzstichen. 2 M.  
(Deutsche bautechnische Taschenbibl.  
Heft 25.)

2. Heft: 4 Druckbogen mit 51 Holz-  
stichen. 2 M.

(Deutsche bautechnische Taschenbibl.  
Heft 26.)

3. Heft: 4 Druckbogen mit 103 Holz-  
stichen. 2 M.

4. Heft: 4 Druckbogen mit 111 Holz-  
stichen. 2 M.

(Deutsche bautechnische Taschenbibl.  
Heft 28.)

5. Heft: 4 Druckbogen mit 104 Holz-  
stichen. 2 M.

(Deutsche bautechnische Taschenbibl.  
Heft 29.)

**Die Wasserhebe-Maschinen.** Bearbeitet  
von Ingenieur W. Jeep, Direktor der  
städt. Bauschule zu Stadtsulza. 1. Heft:  
Die Kolbenpumpen. 4 Druckbogen in  
kl. 8. mit 124 Holzstichen. 2 M.

(Deutsche bautechn. Taschenbibl. Heft 30.)

**Gewerbl. Vereinsleben.** Eine Sammlung  
von Vorträgen für Handwerker-, Ge-  
werbe- und Bildungs-Vereine von J. E.  
Visser, Architekt etc. zu Emden. 3. Hft.:  
3½ Druckbogen. 1 M. 20 S.

**Deutsche Kunstschmiede-Arbeiten** ver-  
schiedener Stylepochen, nebst eigenen  
Entwürfen. Als Beitrag zur Förderung  
der Kunst im Gewerbe herausgegeben  
von Fr. Otto Schulze, Civilarchitekt in  
München. In zwanglosen Heften in  
kl. Folio, jedes Heft 10 lith. Tafeln und  
1 gr. Bogentafel (Details) enthaltend.  
1. Heft. Subscr.-Preis: 3 M.

**Vergleichende architektonische Formen-  
lehre.** Eine populäre Darstellung zur  
Formenkenntniss der wichtigsten Bau-  
stilperioden. Von Dir. Architekt Hit-  
tenkofer. 8. Heft. (Vollständig in 20  
Heften!) Subscr.-Preis 1 M. 20 S.

**Façaden-Entwürfe,** Karl Scholtze's,  
neuer Gebäude aller Art (Monatshefte  
für das deutsche Hochbauwesen). III.  
Jahrg. 1876. 10. Heft. Subscr.-Preis  
2 M. 80 S.

**Bibliographie, Allgemeine, der bautech-  
nischen und kunstgewerblichen Wis-  
senschaften** verbunden mit Bau- und  
Kunstgewerbe-Litteraturblatt. I. Jahrg.  
1876. 6. Heft (September). Subscr.-Pr.  
halbjährlich 4 M.

**Sirius.** Zeitschrift für populäre Astrono-  
mie. Herausgegeben von Rudolf Falb.  
9. Jahrg. 1876. 10. Heft. Subscr.-Preis  
halbjährlich 4 M.

In Rechnung 25 %, gegen baar 33¼ %  
Rabatt.

Frei-Exemplare von Büchern: 7/6, 15/12,  
30/24 — von Kupferwerken: 7/6, 14/12,  
28/24.

Bedarf bitte zu bestellen, da ich un-  
verlangt nicht versende.

Leipzig, den 25. Septbr. 1876.

Karl Scholtze.